



Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen

Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts • Mainz

**Ergebnisse
des Ersten Abschnitts
der Ärztlichen Prüfung**

Frühjahr 2019

Oktober 2019

© Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen

Rheinstraße 4F

55116 Mainz

Inhalt

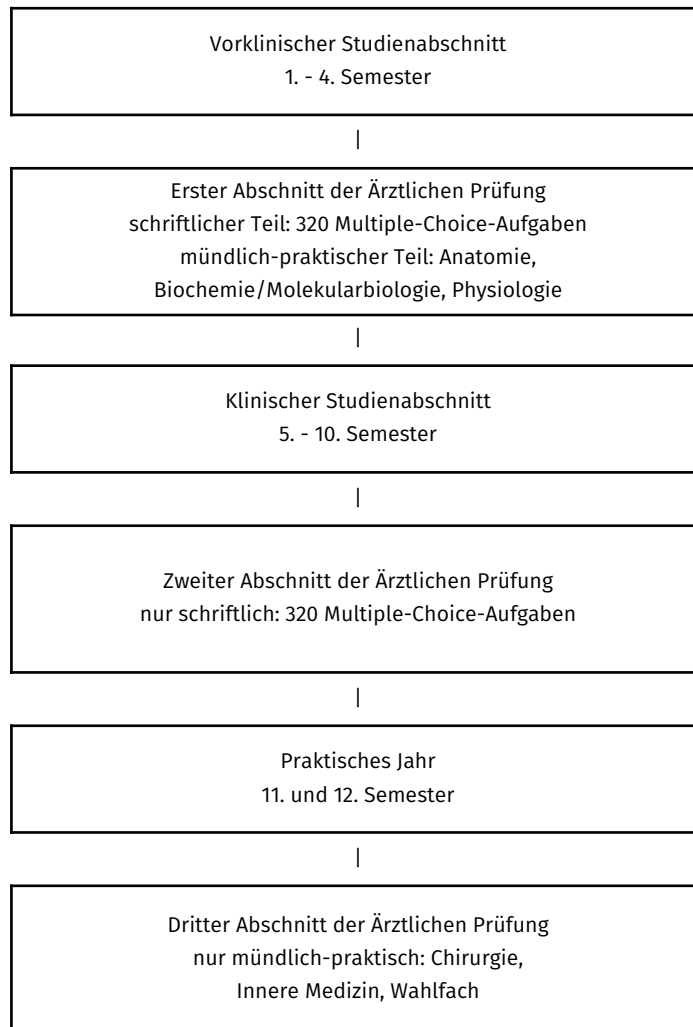
Vorbemerkungen	4
1 Schriftlicher Teil	7
1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen	7
1.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Studiendauer	7
1.1.2 Teilnehmerzusammensetzung nach Wiederholung, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	8
1.2 Ergebnisübersicht	9
1.3 Verteilung der Rohwerte	9
1.4 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer	10
1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen	11
1.6 Grafische Darstellung der Standardwerte der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen	12
1.7 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen	13
1.8 Grafische Darstellung der Standardwerte der Referenzgruppe nach Hochschulen	14
1.9 Fachergebnisse	15
1.10 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen	16
2 Mündlicher Teil	17
2.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen	17
2.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Studiendauer	17
2.1.2 Teilnehmerzusammensetzung nach Wiederholung, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	18
2.2 Notenverteilung	19
2.3 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer	19
2.4 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen	20
2.5 Prüfungsergebnisse der Erstteilnehmer mit Mindeststudienzeit nach Hochschulen	21
3 Gesamtprüfung	22
3.1 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen	22
3.2 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil aller Prüfungen	22
3.3 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil der insgesamt bestandenen oder in mindestens einem Prüfungsteil endgültig nicht bestandenen Prüfungen	22
3.4 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen nach Hochschulen	23

Vorbemerkungen

Die vorliegende Dokumentation umfasst die wichtigsten Ergebnisse des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung. Der Bericht möchte den für die Ausbildung und für das Prüfungssystem verantwortlichen Stellen einen Überblick über den Ausgang dieser Examensrunde geben. Schwerpunkt des Zahlenwerkes ist die Aufgliederung der Ergebnisse für die einzelnen Hochschulgruppen, da erfahrungsgemäß diese universitätsbezogenen Daten das stärkste Interesse finden. Wir weisen jedoch darauf hin, dass die Ausweisung dieser nicht adjustierten hochschulbezogenen Ergebnisse auf keinerlei Ranking der medizinischen Fakultäten abzielt.

Studiengang und Prüfungen

Für den mit den einzelnen Prüfungsmodalitäten nicht vertrauten Leser sollen die wichtigsten Informationen vorangestellt werden, die für den Umgang mit den Tabellen erforderlich sind. Im Folgenden wird der Studienverlauf nach der Approbationsordnung für Ärzte nach der ersten Verordnung zur Änderung der ÄApprO 2002 vom 17. Juli 2012 schematisch dargestellt.



Über die inhaltliche Ausgestaltung der Ausbildungsabschnitte und über den Prüfungsstoff gibt die ÄApprO Auskunft. Welche Fachgebiete bei den bundeseinheitlichen schriftlichen Examen geprüft werden, kann den betreffenden Ergebnistabellen entnommen werden.

Bewertungen der Prüfungsergebnisse

Bei den schriftlichen Prüfungen wird für jede zutreffend beantwortete Multiple-Choice-Aufgabe ein Punkt vergeben. Die Leistung in einem Fach oder in der Gesamtprüfung ist die Summe der jeweiligen Punkte. Im vorliegenden Bericht werden diese Punktschichten auch als Rohwerte bezeichnet. Über Erfolg und Misserfolg wird mit folgender Bestehensregel entschieden:



Die schriftliche Prüfung ist bestanden, wenn der Prüfling mindestens 60 Prozent der gestellten Prüfungsfragen zutreffend beantwortet hat oder wenn die Zahl der vom Prüfling zutreffend beantworteten Fragen um nicht mehr als 22 Prozent die durchschnittlichen Prüfungsleistungen der Prüflinge unterschreitet, die nach der Mindeststudienzeit von zwei Jahren beim Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung [...] erstmals an der Prüfung teilgenommen haben.

§ 14 Abs. 6 ÄApprO

Die Gruppe der Teilnehmer, die sich in der Mindeststudienzeit erstmals einer Prüfung unterziehen, wird als Referenzgruppe bezeichnet. Die Prüfungen können bei Erfolglosigkeit zweimal wiederholt werden.



Hat der Prüfling die für das Bestehen der Prüfung nach § 14 Abs. 6 ÄApprO erforderliche Mindestzahl zutreffend beantworteter Prüfungsfragen erreicht, so lautet die Note

„sehr gut“,	wenn er mindestens 75 Prozent,
„gut“,	wenn er mindestens 50, aber weniger als 75 Prozent,
„befriedigend“,	wenn er mindestens 25, aber weniger als 50 Prozent,
„ausreichend“,	wenn er keine oder weniger als 25 Prozent

der darüber hinaus gestellten Prüfungsfragen zutreffend beantwortet hat.

§ 14 Abs. 7 ÄApprO

Bei den schriftlichen Prüfungen werden Aufgaben, die sich nach der Examensabnahme im Rahmen der Auswertungen als offensichtlich fehlerhaft erweisen, aus der Wertung genommen. Diese Aufgaben gelten als nicht gestellt. In den vorliegenden Statistiken sind die Angaben immer auf die jeweils verminderte Aufgabenzahl bezogen. Die Approbationsordnung für Ärzte schreibt aber auch vor, dass die Verminderung der Aufgabenzahl sich nicht zum Nachteil eines Prüflings auswirken darf. Einzelfallregelungen, die in diesem Zusammenhang getroffen wurden, sind in der Statistik berücksichtigt. Da der Nachteilsausgleich nicht mit einer Erhöhung der Anzahl zutreffend beantworteter Aufgaben einhergeht, können in den Tabellen Inkonsistenzen entstehen. Konkret bedeutet das, dass z. B. ein Prüfling die schriftliche Prüfung bestehen kann, obwohl die in seiner Ergebnismitteilung ausgewiesene Punktzahl unterhalb der Bestehensgrenze liegt. Gleiches gilt auch für Ergebnisse an den anderen Notengrenzen. Diese Entscheidungen werden über ein hier nicht dargestelltes Vergleichsberechnungsverfahren getroffen, das der einschlägigen Rechtsprechung Rechnung trägt.

Bei den mündlichen Prüfungen werden die Leistungen mit einer fünfstufigen Notenskala von „sehr gut“ bis „nicht ausreichend“ bewertet.

Für die zusammenfassende Bewertung (Gesamtnote) bestandener Prüfungen im Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung werden die Note für die schriftliche Aufsichtsarbeit und die Note für den mündlich-praktischen Teil arithmetisch gemittelt.

Die Note wird bis auf die erste Stelle hinter dem Komma errechnet und lautet:



„sehr gut“,	bei einem Zahlenwert bis 1,5,
„gut“	bei einem Zahlenwert über 1,5 bis 2,5,
„befriedigend“	bei einem Zahlenwert über 2,5 bis 3,5,
„ausreichend“	bei einem Zahlenwert über 3,5 bis 4.

§ 25 ÄApprO

Da bei Ärztlichen Prüfungen nicht alle Kandidaten den schriftlichen und mündlichen-praktischen Prüfungsteil innerhalb einer Prüfungskampagne ablegen, sind in den entsprechenden Ergebnistabellen keine übereinstimmenden Fallzahlen zu erwarten.

1 Schriftlicher Teil

1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

1.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Studiendauer

	Teilnehmer	Anzahl der Fachsemester								Studiendauer Ersteilnehmer
		4		5		6		>6		
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
Berlin ¹	1									
Bochum	64	0	0,0	37	57,8	2	3,1	25	39,1	6,4
Bonn	79	1	1,3	48	60,8	3	3,8	27	34,2	5,7
Dresden	48	7	14,6	25	52,1	3	6,2	13	27,1	5,3
Düsseldorf	3	0	0,0	0	0,0	0	0,0	3	100,0	31,0
Erlangen	169	112	66,3	28	16,6	12	7,1	17	10,1	4,5
Essen	48	1	2,1	25	52,1	0	0,0	22	45,8	5,8
Frankfurt	44	0	0,0	19	43,2	0	0,0	25	56,8	6,2
Freiburg	75	1	1,3	64	85,3	0	0,0	10	13,3	5,0
Gießen	192	109	56,8	41	21,4	17	8,9	25	13,0	4,6
Göttingen	192	133	69,3	28	14,6	12	6,2	19	9,9	4,3
Greifswald	25	0	0,0	13	52,0	0	0,0	12	48,0	5,7
Halle	42	0	0,0	26	61,9	0	0,0	16	38,1	5,8
Hamburg	2	0	0,0	0	0,0	0	0,0	2	100,0	17,0
Heidelberg	29	2	6,9	15	51,7	1	3,4	11	37,9	5,7
Homburg	68	1	1,5	45	66,2	2	2,9	20	29,4	6,4
Jena	34	1	2,9	23	67,6	0	0,0	10	29,4	5,2
Kiel	37	0	0,0	24	64,9	2	5,4	11	29,7	5,1
Leipzig	52	11	21,2	28	53,8	2	3,8	11	21,2	4,9
Lübeck	33	0	0,0	29	87,9	0	0,0	4	12,1	5,1
Magdeburg	25	0	0,0	14	56,0	0	0,0	11	44,0	5,7
Mainz	212	128	60,4	37	17,5	19	9,0	28	13,2	4,8
Mannheim	21	0	0,0	15	71,4	0	0,0	6	28,6	5,5
Marburg	101	2	2,0	58	57,4	11	10,9	30	29,7	5,4
München LMU	187	4	2,1	133	71,1	3	1,6	47	25,1	5,5
Münster	152	116	76,3	20	13,2	3	2,0	13	8,6	4,2
Regensburg	50	7	14,0	24	48,0	1	2,0	18	36,0	5,1
Rostock	47	0	0,0	30	63,8	0	0,0	17	36,2	5,6
Tübingen	156	112	71,8	21	13,5	9	5,8	14	9,0	4,6
Ulm	54	1	1,9	30	55,6	2	3,7	21	38,9	5,8
Würzburg	159	108	67,9	18	11,3	16	10,1	17	10,7	4,5
Gesamt	2401	857	35,7	918	38,2	120	5,0	506	21,1	5,0

¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

1 Schriftlicher Teil

1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

1.1.2 Teilnehmerzusammensetzung nach Wiederholung, Staatsangehörigkeit und Geschlecht

	Teilnehmer	Erstteilnehmer		Wiederholungen				ausländische Studierende		weibliche Studierende	
				erste		zweite					
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Berlin ¹	1										
Bochum	64	27	42,2	35	54,7	2	3,1	18	28,1	38	59,4
Bonn	79	53	67,1	20	25,3	6	7,6	22	27,8	53	67,1
Dresden	48	34	70,8	9	18,8	5	10,4	4	8,3	31	64,6
Düsseldorf	3	1	33,3	2	66,7	0	0,0	0	0,0	3	100,0
Erlangen	169	156	92,3	11	6,5	2	1,2	18	10,7	100	59,2
Essen	48	33	68,8	14	29,2	1	2,1	5	10,4	28	58,3
Frankfurt	44	20	45,5	21	47,7	3	6,8	11	25,0	31	70,5
Freiburg	75	63	84,0	7	9,3	5	6,7	11	14,7	52	69,3
Gießen	192	160	83,3	27	14,1	5	2,6	22	11,5	129	67,2
Göttingen	192	165	85,9	16	8,3	11	5,7	12	6,2	120	62,5
Greifswald	25	13	52,0	11	44,0	1	4,0	4	16,0	13	52,0
Halle	42	26	61,9	11	26,2	5	11,9	3	7,1	26	61,9
Hamburg	2	1	50,0	0	0,0	1	50,0	0	0,0	1	50,0
Heidelberg	29	19	65,5	4	13,8	6	20,7	4	13,8	20	69,0
Homburg	68	36	52,9	29	42,6	3	4,4	13	19,1	42	61,8
Jena	34	16	47,1	16	47,1	2	5,9	6	17,6	24	70,6
Kiel	37	15	40,5	16	43,2	6	16,2	10	27,0	28	75,7
Leipzig	52	40	76,9	9	17,3	3	5,8	8	15,4	35	67,3
Lübeck	33	27	81,8	6	18,2	0	0,0	2	6,1	26	78,8
Magdeburg	25	21	84,0	4	16,0	0	0,0	2	8,0	16	64,0
Mainz	212	194	91,5	12	5,7	6	2,8	22	10,4	127	59,9
Mannheim	21	15	71,4	5	23,8	1	4,8	1	4,8	12	57,1
Marburg	101	61	60,4	34	33,7	6	5,9	11	10,9	58	57,4
München LMU	187	134	71,7	41	21,9	12	6,4	43	23,0	126	67,4
Münster	152	137	90,1	11	7,2	4	2,6	10	6,6	101	66,4
Regensburg	50	30	60,0	16	32,0	4	8,0	5	10,0	42	84,0
Rostock	47	39	83,0	3	6,4	5	10,6	3	6,4	30	63,8
Tübingen	156	149	95,5	4	2,6	3	1,9	10	6,4	103	66,0
Ulm	54	42	77,8	8	14,8	4	7,4	8	14,8	36	66,7
Würzburg	159	135	84,9	19	11,9	5	3,1	16	10,1	100	62,9
Gesamt	2401	1862	77,6	422	17,6	117	4,9	305	12,7	1552	64,6

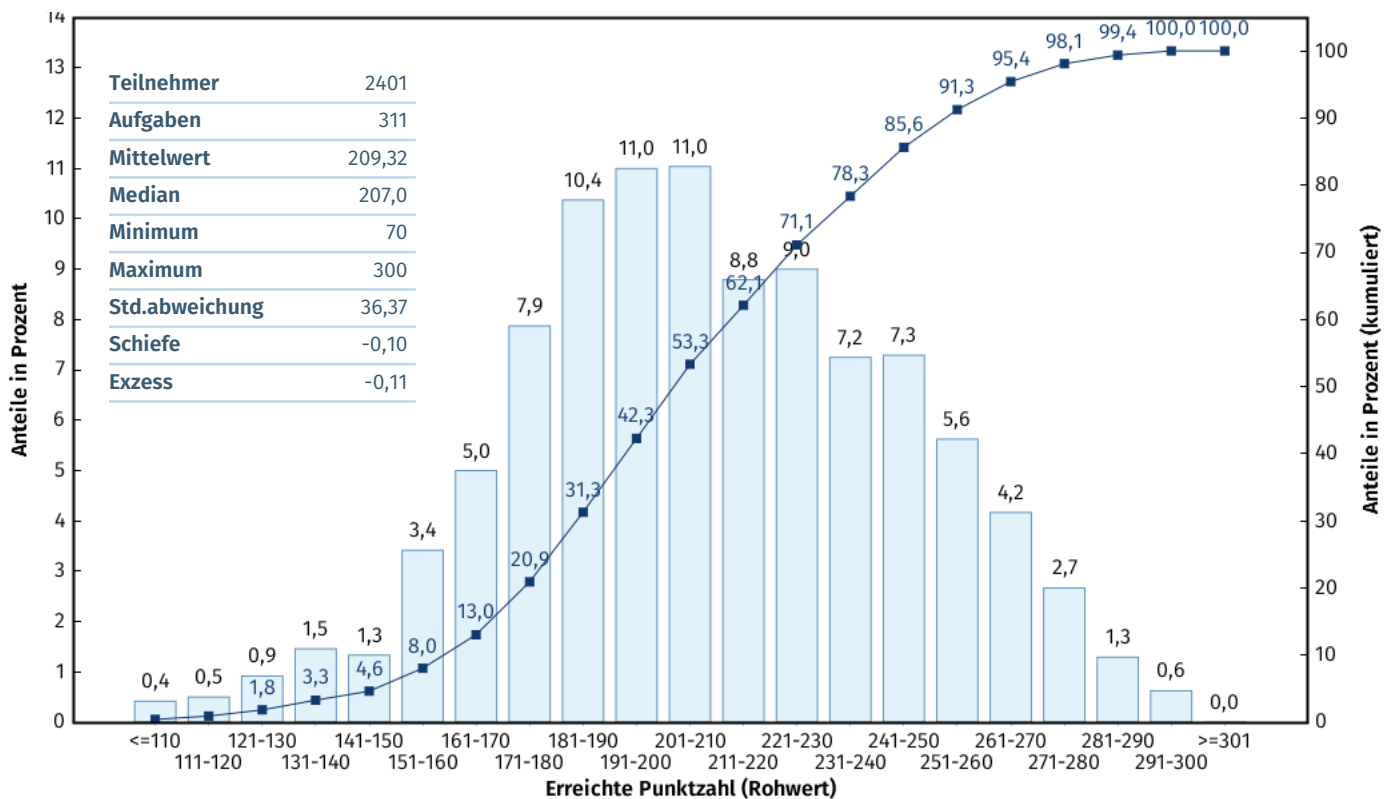
¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

1 Schriftlicher Teil

1.2 Ergebnisübersicht

Schriftlicher Teil des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung (311 Aufgaben)										
	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Misserfolge		Geforderte Mindestleistung zum Bestehen der Prüfung		zutreffend beantwortete Prüfungsfragen	Note	Anzahl	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%			abs.	%
Gesamteilnehmer	209,32	67,31	508	21,16	183	58,8	279 bis 311	sehr gut	52	2,2
							247 bis 278	gut	376	15,7
							215 bis 246	befriedigend	620	25,8
							183 bis 214	ausreichend	845	35,2
							0 bis 182	nicht ausreichend	508	21,2
Referenzgruppe	234,60	75,43	38	4,43			Summe	2401		

1.3 Verteilung der Rohwerte



1 Schriftlicher Teil

1.4 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer

	Teil- nehmer	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Stan- dard- abw.	Notenverteilung									
		abs.	%		absolut					in Prozent				
					1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Gesamtteilnehmer	2401	209,3	67,3	36,4	52	376	620	845	508	2,2	15,7	25,8	35,2	21,2
Deutsche	2096	212,5	68,3	35,9	51	363	583	715	384	2,4	17,3	27,8	34,1	18,3
ausländische Studierende	305	187,8	60,4	31,9	1	13	37	130	124	0,3	4,3	12,1	42,6	40,7
weibliche Studierende	1552	208,2	67,0	35,1	26	218	419	559	330	1,7	14,0	27,0	36,0	21,3
männliche Studierende	849	211,3	67,9	38,5	26	158	201	286	178	3,1	18,6	23,7	33,7	21,0
Erstteilnehmer	1862	216,9	69,7	35,4	52	375	573	578	284	2,8	20,1	30,8	31,0	15,3
Erstwiederholer	422	183,8	59,1	26,1	0	1	37	216	168	0,0	0,2	8,8	51,2	39,8
Zweitwiederholer	117	180,4	58,0	25,3	0	0	10	51	56	0,0	0,0	8,5	43,6	47,9
Erstteilnehmer mit 4 Fachsemestern	857	234,6	75,4	29,5	42	283	343	151	38	4,9	33,0	40,0	17,6	4,4
Erstteilnehmer mit 5 Fachsemestern	737	207,0	66,5	30,3	8	76	196	321	136	1,1	10,3	26,6	43,6	18,5
Erstteilnehmer mit 6 Fachsemestern	80	196,2	63,1	34,5	1	7	11	37	24	1,2	8,8	13,8	46,2	30,0
Erstteilnehmer mit mehr als 6 Fachsemestern	188	184,2	59,2	35,5	1	9	23	69	86	0,5	4,8	12,2	36,7	45,7

1 Schriftlicher Teil

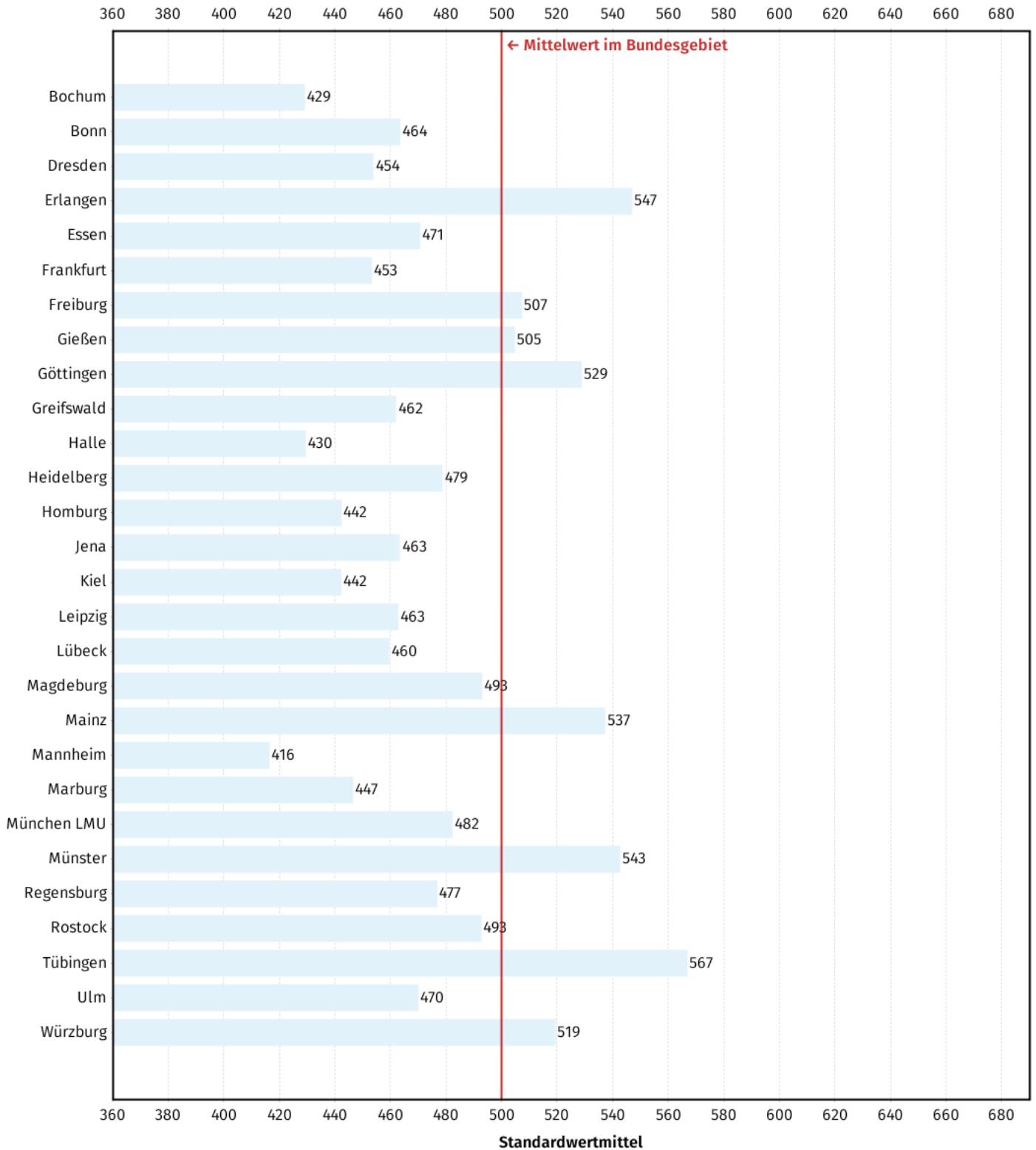
1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen

	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Standard-abw.	Notenverteilung										
		abs.	%		absolut					in Prozent					
					1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	
Berlin ¹	1														
Bochum	64	183,6	59,0	31,1	0	1	9	29	25	0,0	1,6	14,1	45,3	39,1	
Bonn	79	196,1	63,1	27,2	0	5	10	42	22	0,0	6,3	12,7	53,2	27,8	
Dresden	48	192,5	61,9	24,1	0	1	9	25	13	0,0	2,1	18,8	52,1	27,1	
Düsseldorf	3	167,0	53,7	12,3	0	0	0	1	2	0,0	0,0	0,0	33,3	66,7	
Erlangen	169	226,4	72,8	35,0	7	51	52	35	24	4,1	30,2	30,8	20,7	14,2	
Essen	48	198,7	63,9	28,9	0	1	14	20	13	0,0	2,1	29,2	41,7	27,1	
Frankfurt	44	192,4	61,9	25,5	0	2	5	20	17	0,0	4,5	11,4	45,5	38,6	
Freiburg	75	212,0	68,2	31,7	0	15	19	28	13	0,0	20,0	25,3	37,3	17,3	
Gießen	192	211,1	67,9	39,4	1	45	49	51	46	0,5	23,4	25,5	26,6	24,0	
Göttingen	192	219,8	70,7	34,2	6	45	59	57	25	3,1	23,4	30,7	29,7	13,0	
Greifswald	25	195,5	62,9	33,4	0	1	6	13	5	0,0	4,0	24,0	52,0	20,0	
Halle	42	183,7	59,1	30,5	0	1	4	22	15	0,0	2,4	9,5	52,4	35,7	
Hamburg	2	139,5	44,9	17,5	0	0	0	0	2	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	
Heidelberg	29	201,6	64,8	38,4	1	3	6	11	8	3,4	10,3	20,7	37,9	27,6	
Homburg	68	188,4	60,6	28,9	0	3	5	41	19	0,0	4,4	7,4	60,3	27,9	
Jena	34	196,0	63,0	28,8	0	2	6	18	8	0,0	5,9	17,6	52,9	23,5	
Kiel	37	188,4	60,6	22,7	0	0	4	19	14	0,0	0,0	10,8	51,4	37,8	
Leipzig	52	195,8	63,0	26,2	0	0	13	26	13	0,0	0,0	25,0	50,0	25,0	
Lübeck	33	194,6	62,6	21,6	0	0	9	16	8	0,0	0,0	27,3	48,5	24,2	
Magdeburg	25	206,8	66,5	32,8	0	3	8	9	5	0,0	12,0	32,0	36,0	20,0	
Mainz	212	222,9	71,7	32,0	9	45	77	60	21	4,2	21,2	36,3	28,3	9,9	
Mannheim	21	179,0	57,5	36,2	0	0	2	11	8	0,0	0,0	9,5	52,4	38,1	
Marburg	101	189,9	61,1	33,3	0	5	16	42	38	0,0	5,0	15,8	41,6	37,6	
München LMU	187	202,9	65,2	35,6	4	19	42	70	52	2,1	10,2	22,5	37,4	27,8	
Münster	152	224,9	72,3	35,6	7	41	51	36	17	4,6	27,0	33,6	23,7	11,2	
Regensburg	50	200,9	64,6	31,6	0	6	9	20	15	0,0	12,0	18,0	40,0	30,0	
Rostock	47	206,7	66,5	26,6	1	2	13	23	8	2,1	4,3	27,7	48,9	17,0	
Tübingen	156	233,7	75,1	34,2	10	50	56	28	12	6,4	32,1	35,9	17,9	7,7	
Ulm	54	198,5	63,8	23,6	0	0	15	25	14	0,0	0,0	27,8	46,3	25,9	
Würzburg	159	216,4	69,6	38,5	6	29	52	47	25	3,8	18,2	32,7	29,6	15,7	
Gesamt	2401	209,3	67,3	36,4	52	376	620	845	508	2,2	15,7	25,8	35,2	21,2	

¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

1 Schriftlicher Teil

1.6 Grafische Darstellung der Standardwerte der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen



1 Schriftlicher Teil

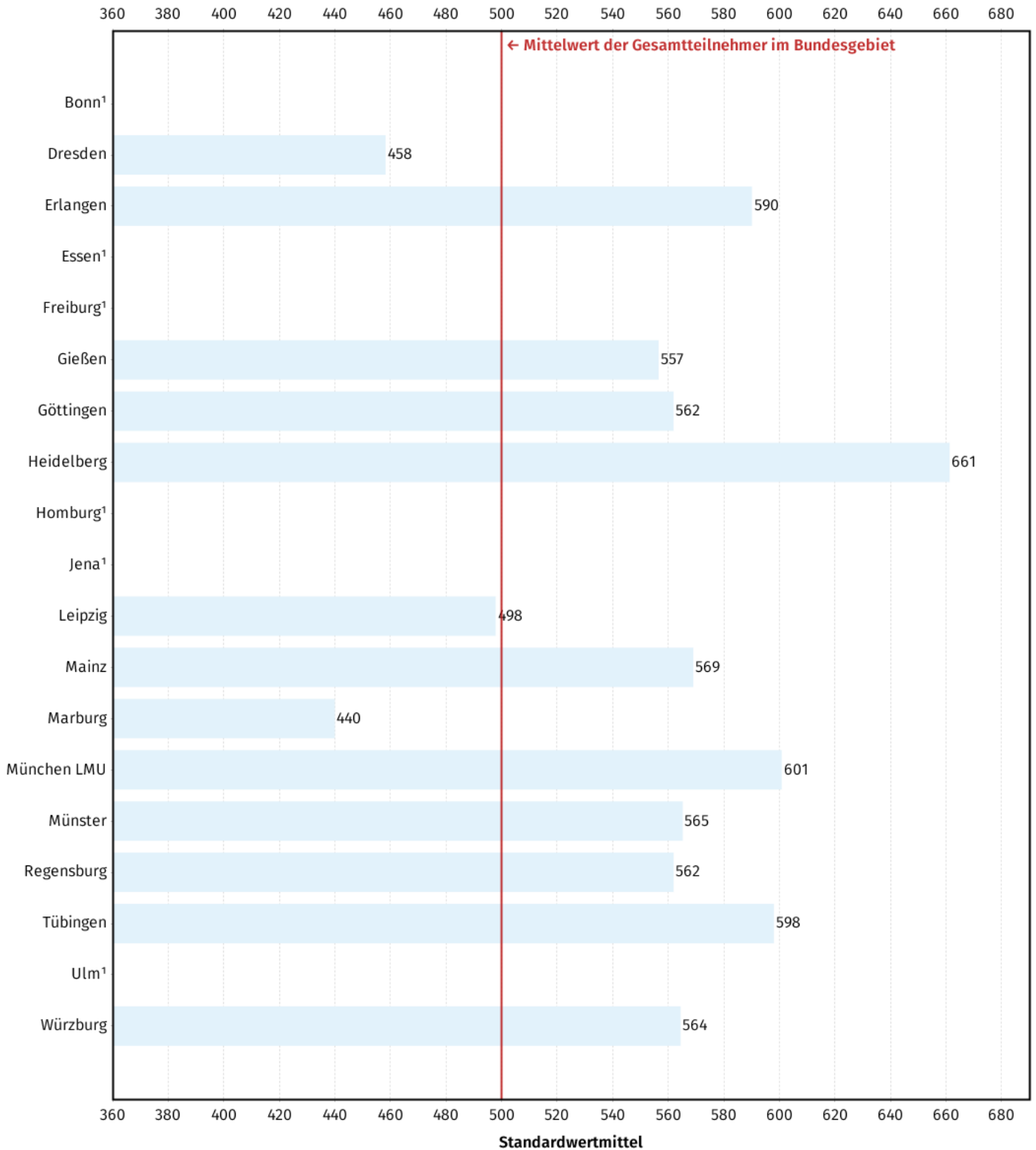
1.7 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen

	Teil- nehmer	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Stan- dard- abw.	Notenverteilung										
		abs.	%		absolut					in Prozent					
					1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	
Bonn ¹	1														
Dresden	7	194,1	62,4	27,8	0	0	2	2	3	0,0	0,0	28,6	28,6	42,9	
Erlangen	112	242,1	77,8	25,7	7	45	45	12	3	6,2	40,2	40,2	10,7	2,7	
Essen ¹	1														
Freiburg ¹	1														
Gießen	109	229,9	73,9	30,5	0	40	40	20	9	0,0	36,7	36,7	18,3	8,3	
Göttingen	133	231,8	74,5	29,4	6	42	51	29	5	4,5	31,6	38,3	21,8	3,8	
Heidelberg	2	268,0	86,2	26,0	1	0	1	0	0	50,0	0,0	50,0	0,0	0,0	
Homburg ¹	1														
Jena ¹	1														
Leipzig	11	208,5	67,1	15,6	0	0	4	7	0	0,0	0,0	36,4	63,6	0,0	
Mainz	128	234,4	75,4	26,7	6	39	59	22	2	4,7	30,5	46,1	17,2	1,6	
Marburg	2	187,5	60,3	23,5	0	0	0	1	1	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	
München LMU	4	246,0	79,1	14,1	0	2	2	0	0	0,0	50,0	50,0	0,0	0,0	
Münster	116	233,1	74,9	30,6	6	39	42	22	7	5,2	33,6	36,2	19,0	6,0	
Regensburg	7	231,9	74,6	31,9	0	4	1	1	1	0,0	57,1	14,3	14,3	14,3	
Tübingen	112	245,0	78,8	25,2	10	43	47	11	1	8,9	38,4	42,0	9,8	0,9	
Ulm ¹	1														
Würzburg	108	232,8	74,8	32,1	6	28	48	21	5	5,6	25,9	44,4	19,4	4,6	
Gesamt	857	234,6	75,4	29,5	42	283	343	151	38	4,9	33,0	40,0	17,6	4,4	

¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

1 Schriftlicher Teil

1.8 Grafische Darstellung der Standardwerte der Referenzgruppe nach Hochschulen



¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

1 Schriftlicher Teil

1.9 Fachergebnisse

	Anzahl der Aufgaben	Mittelwert		Standardabweichung	Variationskoeffizient in %	Minimum	Maximum	Schiefe
		abs.	%					
Physik	17	10,68	62,83	3,49	32,66	0	17	-0,17
Physiologie	59	38,03	64,46	7,80	20,50	7	58	-0,18
Chemie u. Biochemie/ Molekularbiologie	79	52,26	66,15	10,29	19,70	16	78	-0,15
Biologie	20	14,48	72,38	3,00	20,73	0	20	-0,57
Anatomie	77	50,66	65,80	11,59	22,88	6	77	-0,10
Psychologie/ Soziologie	59	43,21	73,24	6,25	14,47	11	57	-0,74
Gesamtprüfung	311	209,32	67,31	36,37	17,38	70	300	-0,10

1 Schriftlicher Teil

1.10 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen

	Teilnehmer	nicht bestandene Examen		Physik		Physiologie		Chemie Biochemie Molekularbiologie		Biologie		Anatomie		Psychologie Soziologie		Gesamtprüfung		
				17 Aufgaben		59 Aufgaben		79 Aufgaben		20 Aufgaben		77 Aufgaben		59 Aufgaben		311 Aufgaben		
		abs.	%	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert
Berlin ¹	1																	
Bochum	64	25	39,1	424	77	425	89	453	83	444	100	435	86	449	107	429	86	
Bonn	79	22	27,8	483	93	467	73	464	83	469	97	474	89	462	89	464	75	
Dresden	48	13	27,1	469	94	443	68	469	78	465	84	466	83	451	98	454	66	
Düsseldorf	3	2	66,7	375	14	427	48	378	36	451	98	405	22	385	45	384	34	
Erlangen	169	24	14,2	541	86	530	96	531	103	530	91	546	98	564	76	547	96	
Essen	48	13	27,1	454	95	458	94	453	79	470	86	508	80	484	82	471	79	
Frankfurt	44	17	38,6	515	80	454	82	471	87	490	73	438	74	446	70	453	70	
Freiburg	75	13	17,3	487	111	534	88	486	91	499	93	513	91	510	100	507	87	
Gießen	192	46	24,0	500	106	503	101	494	111	493	108	511	101	519	101	505	108	
Göttingen	192	25	13,0	517	92	526	92	542	97	526	90	514	94	517	90	529	94	
Greifswald	25	5	20,0	470	99	463	86	464	102	468	112	488	85	440	112	462	92	
Halle	42	15	35,7	471	73	446	97	418	87	447	95	433	92	458	88	430	84	
Hamburg	2	2	100,0	394	29	301	45	308	73	384	33	313	26	409	88	308	48	
Heidelberg	29	8	27,6	505	100	474	107	494	100	507	114	454	102	495	97	479	106	
Homburg	68	19	27,9	514	98	451	77	442	79	438	95	435	82	466	104	442	79	
Jena	34	8	23,5	460	87	477	83	457	75	478	86	475	83	466	88	463	79	
Kiel	37	14	37,8	499	75	443	71	414	73	470	81	447	67	489	80	442	62	
Leipzig	52	13	25,0	485	100	464	72	473	70	469	79	465	83	461	114	463	72	
Lübeck	33	8	24,2	455	79	484	57	465	68	469	91	450	65	474	67	460	59	
Magdeburg	25	5	20,0	530	103	487	96	500	89	500	92	493	88	473	85	493	90	
Mainz	212	21	9,9	503	99	552	87	542	88	531	88	520	85	530	84	537	88	
Mannheim	21	8	38,1	472	124	423	95	433	109	452	116	408	78	430	140	416	100	
Marburg	101	38	37,6	451	91	436	93	461	97	457	99	457	89	460	92	447	91	
München LMU	187	52	27,8	510	104	485	98	500	91	473	102	477	97	466	114	482	98	
Münster	152	17	11,2	512	95	529	100	527	99	559	83	562	97	518	98	543	98	
Regensburg	50	15	30,0	480	107	464	80	486	83	484	102	483	91	485	95	477	87	
Rostock	47	8	17,0	499	93	501	86	517	74	469	92	473	78	495	64	493	73	
Tübingen	156	12	7,7	530	100	573	86	551	93	548	91	571	90	543	88	567	94	
Ulm	54	14	25,9	492	94	465	67	442	80	506	83	485	70	494	81	470	65	
Würzburg	159	25	15,7	516	103	517	106	525	95	515	96	511	111	515	93	519	106	
Gesamt	2401	508	21,2	62,8	32,7	64,5	20,5	66,1	19,7	72,4	20,7	65,8	22,9	73,2	14,5	67,3	17,4	

Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in die Standardwerte Z umgerechnet: $Z = 100 * (X - M) / S + 500$, M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung. Durch diese Transformation haben die Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu

¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

2 Mündlicher Teil

2.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

2.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Studiendauer

	Teilnehmer	Anzahl der Fachsemester								Studiendauer Ersteilnehmer
		4		5		6		>6		
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
Bochum	44	0	0,0	21	47,7	2	4,5	21	47,7	6,1
Bonn	76	1	1,3	49	64,5	4	5,3	22	28,9	5,7
Dresden	56	5	8,9	36	64,3	2	3,6	13	23,2	5,4
Erlangen	175	113	64,6	34	19,4	15	8,6	13	7,4	4,5
Essen	58	1	1,7	29	50,0	0	0,0	28	48,3	5,9
Frankfurt	33	0	0,0	19	57,6	0	0,0	14	42,4	5,9
Freiburg	78	1	1,3	65	83,3	0	0,0	12	15,4	5,1
Gießen	170	106	62,4	37	21,8	11	6,5	16	9,4	4,7
Göttingen	182	131	72,0	30	16,5	12	6,6	9	4,9	4,3
Greifswald	39	0	0,0	22	56,4	0	0,0	17	43,6	6,1
Halle	44	0	0,0	26	59,1	0	0,0	18	40,9	6,1
Hamburg ¹	1									
Heidelberg	35	2	5,7	22	62,9	1	2,9	10	28,6	5,6
Homburg	47	1	2,1	32	68,1	2	4,3	12	25,5	5,9
Jena	37	1	2,7	26	70,3	1	2,7	9	24,3	5,5
Kiel	19	0	0,0	13	68,4	0	0,0	6	31,6	5,5
Leipzig	62	12	19,4	34	54,8	3	4,8	13	21,0	4,9
Lübeck	39	0	0,0	33	84,6	0	0,0	6	15,4	5,2
Magdeburg	35	0	0,0	19	54,3	0	0,0	16	45,7	5,6
Mainz	199	128	64,3	35	17,6	16	8,0	20	10,1	4,8
Mannheim	19	0	0,0	15	78,9	0	0,0	4	21,1	5,5
Marburg	118	2	1,7	75	63,6	13	11,0	28	23,7	5,6
München LMU	193	5	2,6	150	77,7	2	1,0	36	18,7	5,5
Münster	149	112	75,2	25	16,8	2	1,3	10	6,7	4,3
Regensburg	39	7	17,9	19	48,7	0	0,0	13	33,3	5,1
Rostock	61	0	0,0	33	54,1	0	0,0	28	45,9	6,0
Tübingen	152	111	73,0	23	15,1	8	5,3	10	6,6	4,5
Ulm	55	1	1,8	32	58,2	2	3,6	20	36,4	5,7
Würzburg	147	106	72,1	20	13,6	11	7,5	10	6,8	4,5
Gesamt	2362	846	35,8	974	41,2	107	4,5	435	18,4	5,0

¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

2 Mündlicher Teil

2.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

2.1.2 Teilnehmerzusammensetzung nach Wiederholung, Staatsangehörigkeit und Geschlecht

	Teilnehmer	Erstteilnehmer		Wiederholungen				ausländische Studierende		weibliche Studierende	
				erste		zweite					
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Bochum	44	28	63,6	14	31,8	2	4,5	15	34,1	21	47,7
Bonn	76	49	64,5	23	30,3	4	5,3	16	21,1	51	67,1
Dresden	56	31	55,4	22	39,3	3	5,4	4	7,1	34	60,7
Erlangen	175	155	88,6	20	11,4	0	0,0	17	9,7	106	60,6
Essen	58	36	62,1	21	36,2	1	1,7	5	8,6	35	60,3
Frankfurt	33	21	63,6	9	27,3	3	9,1	9	27,3	21	63,6
Freiburg	78	64	82,1	10	12,8	4	5,1	11	14,1	51	65,4
Gießen	170	155	91,2	14	8,2	1	0,6	17	10,0	114	67,1
Göttingen	182	166	91,2	12	6,6	4	2,2	8	4,4	113	62,1
Greifswald	39	16	41,0	22	56,4	1	2,6	4	10,3	19	48,7
Halle	44	28	63,6	15	34,1	1	2,3	5	11,4	26	59,1
Hamburg ¹	1										
Heidelberg	35	18	51,4	13	37,1	4	11,4	3	8,6	18	51,4
Homburg	47	38	80,9	7	14,9	2	4,3	9	19,1	29	61,7
Jena	37	13	35,1	22	59,5	2	5,4	4	10,8	27	73,0
Kiel	19	13	68,4	4	21,1	2	10,5	4	21,1	13	68,4
Leipzig	62	42	67,7	17	27,4	3	4,8	8	12,9	42	67,7
Lübeck	39	29	74,4	9	23,1	1	2,6	5	12,8	29	74,4
Magdeburg	35	21	60,0	12	34,3	2	5,7	5	14,3	23	65,7
Mainz	199	194	97,5	5	2,5	0	0,0	21	10,6	118	59,3
Mannheim	19	8	42,1	10	52,6	1	5,3	1	5,3	8	42,1
Marburg	118	59	50,0	53	44,9	6	5,1	11	9,3	74	62,7
München LMU	193	134	69,4	58	30,1	1	0,5	42	21,8	130	67,4
Münster	149	136	91,3	12	8,1	1	0,7	11	7,4	96	64,4
Regensburg	39	28	71,8	9	23,1	2	5,1	4	10,3	31	79,5
Rostock	61	43	70,5	12	19,7	6	9,8	2	3,3	39	63,9
Tübingen	152	144	94,7	6	3,9	2	1,3	11	7,2	101	66,4
Ulm	55	37	67,3	16	29,1	2	3,6	7	12,7	38	69,1
Würzburg	147	133	90,5	13	8,8	1	0,7	16	10,9	93	63,3
Gesamt	2362	1840	77,9	460	19,5	62	2,6	275	11,6	1500	63,5

¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

2 Mündlicher Teil

2.2 Notenverteilung

Note	Anzahl	
	absolut	in Prozent
sehr gut	211	8,9
gut	669	28,3
befriedigend	725	30,7
ausreichend	417	17,7
nicht ausreichend	340	14,4
Summe	2362	
Durchschnittsnote	3,00	

2.3 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer

	Teilnehmer	Durchschnittsnote	Notenverteilung									
			absolut					in Prozent				
			1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Gesamtteilnehmer	2362	3,0	211	669	725	417	340	8,9	28,3	30,7	17,7	14,4
Deutsche	2087	2,9	204	628	631	342	282	9,8	30,1	30,2	16,4	13,5
ausländische Studierende	275	3,5	7	41	94	75	58	2,5	14,9	34,2	27,3	21,1
weibliche Studierende	1500	3,0	119	451	470	255	205	7,9	30,1	31,3	17,0	13,7
männliche Studierende	862	3,0	92	218	255	162	135	10,7	25,3	29,6	18,8	15,7
Erstteilnehmer	1840	2,9	202	574	545	283	236	11,0	31,2	29,6	15,4	12,8
Erstwiederholer	460	3,4	7	90	158	114	91	1,5	19,6	34,3	24,8	19,8
Zweitwiederholer	62	3,6	2	5	22	20	13	3,2	8,1	35,5	32,3	21,0
Erstteilnehmer mit 4 Fachsemestern	842	2,3	167	362	218	64	31	19,8	43,0	25,9	7,6	3,7
Erstteilnehmer mit 5 Fachsemestern	721	3,2	28	174	250	149	120	3,9	24,1	34,7	20,7	16,6
Erstteilnehmer mit 6 Fachsemestern	75	3,4	1	19	21	15	19	1,3	25,3	28,0	20,0	25,3
Erstteilnehmer mit mehr als 6 Fachsemestern	202	3,8	6	19	56	55	66	3,0	9,4	27,7	27,2	32,7

2 Mündlicher Teil

2.4 Prüfungsergebnisse der Gesamteilnehmer nach Hochschulen

	Teilnehmer	Durchschnitts- note	Notenverteilung									
			absolut					in Prozent				
			1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Bochum	44	3,4	4	5	16	7	12	9,1	11,4	36,4	15,9	27,3
Bonn	76	3,7	0	13	21	19	23	0,0	17,1	27,6	25,0	30,3
Dresden	56	3,8	0	8	13	17	18	0,0	14,3	23,2	30,4	32,1
Erlangen	175	3,0	9	59	53	27	27	5,1	33,7	30,3	15,4	15,4
Essen	58	3,6	2	9	14	18	15	3,4	15,5	24,1	31,0	25,9
Frankfurt	33	3,2	1	10	9	6	7	3,0	30,3	27,3	18,2	21,2
Freiburg	78	3,1	1	24	29	13	11	1,3	30,8	37,2	16,7	14,1
Gießen	170	2,8	13	62	50	29	16	7,6	36,5	29,4	17,1	9,4
Göttingen	182	2,7	37	56	42	23	24	20,3	30,8	23,1	12,6	13,2
Greifswald	39	3,8	0	3	13	12	11	0,0	7,7	33,3	30,8	28,2
Halle	44	3,6	1	5	16	10	12	2,3	11,4	36,4	22,7	27,3
Hamburg ¹	1											
Heidelberg	35	3,3	1	7	14	8	5	2,9	20,0	40,0	22,9	14,3
Homburg	47	3,2	1	13	17	9	7	2,1	27,7	36,2	19,1	14,9
Jena	37	3,5	0	11	6	11	9	0,0	29,7	16,2	29,7	24,3
Kiel	19	2,9	1	7	5	5	1	5,3	36,8	26,3	26,3	5,3
Leipzig	62	3,1	2	14	27	13	6	3,2	22,6	43,5	21,0	9,7
Lübeck	39	2,9	2	11	18	4	4	5,1	28,2	46,2	10,3	10,3
Magdeburg	35	3,2	1	6	18	6	4	2,9	17,1	51,4	17,1	11,4
Mainz	199	2,5	31	77	60	23	8	15,6	38,7	30,2	11,6	4,0
Mannheim	19	3,3	0	6	5	5	3	0,0	31,6	26,3	26,3	15,8
Marburg	118	3,7	2	16	33	30	37	1,7	13,6	28,0	25,4	31,4
München LMU	193	3,2	12	38	76	35	32	6,2	19,7	39,4	18,1	16,6
Münster	149	2,8	12	54	46	25	12	8,1	36,2	30,9	16,8	8,1
Regensburg	39	3,0	2	11	15	7	4	5,1	28,2	38,5	17,9	10,3
Rostock	61	3,7	0	6	16	27	12	0,0	9,8	26,2	44,3	19,7
Tübingen	152	2,3	25	70	42	10	5	16,4	46,1	27,6	6,6	3,3
Ulm	55	3,2	2	12	24	9	8	3,6	21,8	43,6	16,4	14,5
Würzburg	147	2,1	49	56	27	9	6	33,3	38,1	18,4	6,1	4,1
Gesamt	2362	3,0	211	669	725	417	340	8,9	28,3	30,7	17,7	14,4

¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

2 Mündlicher Teil

2.5 Prüfungsergebnisse der Erstteilnehmer mit Mindeststudienzeit nach Hochschulen

	Teilnehmer	Durchschnitts- note	Notenverteilung												
			absolut					in Prozent							
			1	2	3	4	5	1	2	3	4	5			
Bonn ¹	1														
Dresden	5	3,6	0	1	1	2	1	0,0	20,0	20,0	40,0	20,0			
Erlangen	112	2,6	8	49	39	11	5	7,1	43,8	34,8	9,8	4,5			
Essen ¹	1														
Freiburg ¹	1														
Gießen	106	2,5	12	49	28	12	5	11,3	46,2	26,4	11,3	4,7			
Göttingen	131	2,2	36	51	29	11	4	27,5	38,9	22,1	8,4	3,1			
Heidelberg	2	3,0	1	0	0	0	1	50,0	0,0	0,0	0,0	50,0			
Homburg ¹	1														
Leipzig	11	3,1	0	3	5	2	1	0,0	27,3	45,5	18,2	9,1			
Mainz	128	2,2	27	54	37	9	1	21,1	42,2	28,9	7,0	0,8			
Marburg	2	3,5	0	0	1	1	0	0,0	0,0	50,0	50,0	0,0			
München LMU	4	2,2	2	0	1	1	0	50,0	0,0	25,0	25,0	0,0			
Münster	112	2,7	11	46	34	13	8	9,8	41,1	30,4	11,6	7,1			
Regensburg	7	2,0	1	5	1	0	0	14,3	71,4	14,3	0,0	0,0			
Tübingen	111	2,1	23	58	27	1	2	20,7	52,3	24,3	0,9	1,8			
Ulm ¹	1														
Würzburg	106	1,7	46	44	14	1	1	43,4	41,5	13,2	0,9	0,9			
Gesamt	842	2,3	167	362	218	64	31	19,8	43,0	25,9	7,6	3,7			

¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

3 Gesamtprüfung

3.1 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen

Note	Anzahl	
	absolut	in Prozent
sehr gut	165	8,1
gut	622	30,6
befriedigend	927	45,6
ausreichend	320	15,7
Summe	2034	

3.2 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil aller Prüfungen

		Note mündlicher Examensteil						Gesamt	Anteil ¹
		fehlt	1	2	3	4	5		
Note schriftlicher Examensteil	fehlt		0	2	15	37	18	72	
	1	0	35	17	1	0	0	53	2,0
	2	7	113	209	55	4	3	391	14,8
	3	18	58	293	258	76	21	724	27,2
	4	127	6	166	423	320	150	1192	41,1
	5	123	0	14	73	149	148	507	14,8
	Gesamt	275	212	701	825	586	340	2939	
	Anteil ¹		8,2	27,0	31,2	21,2	12,4		

3.3 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil der insgesamt bestandenen oder in mindestens einem Prüfungsteil endgültig nicht bestandenen Prüfungen

		Note mündlicher Examensteil						Gesamt	Anteil ¹
		fehlt	1	2	3	4	5		
Note schriftlicher Examensteil	fehlt		0	0	0	2	2	4	
	1	0	35	17	1	0	0	53	2,6
	2	0	113	209	55	4	1	382	18,4
	3	0	58	293	258	76	0	685	33,0
	4	0	6	166	423	320	8	923	44,5
	5	0	0	0	5	23	4	32	1,5
	Gesamt	0	212	685	742	425	15	2079	
	Anteil ¹		10,2	33,0	35,8	20,4	0,6		

¹ Notenanteile in Prozent, bezogen auf die Fälle, von denen Noten für beide Examensteile vorliegen

3 Gesamtprüfung

3.4 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen nach Hochschulen

	Teilnehmer	Notenverteilung							
		absolut				in Prozent			
		1	2	3	4	1	2	3	4
Bochum	41	1	6	27	7	2,4	14,6	65,9	17,1
Bonn	54	0	10	26	18	0,0	18,5	48,1	33,3
Dresden	41	0	4	20	17	0,0	9,8	48,8	41,5
Erlangen	147	12	65	55	15	8,2	44,2	37,4	10,2
Essen	41	1	7	24	9	2,4	17,1	58,5	22,0
Frankfurt	30	1	6	15	8	3,3	20,0	50,0	26,7
Freiburg	67	1	22	33	11	1,5	32,8	49,3	16,4
Gießen	143	9	67	50	17	6,3	46,9	35,0	11,9
Göttingen	166	28	60	54	24	16,9	36,1	32,5	14,5
Greifswald	30	0	3	17	10	0,0	10,0	56,7	33,3
Halle	31	1	2	19	9	3,2	6,5	61,3	29,0
Heidelberg	31	1	4	20	6	3,2	12,9	64,5	19,4
Homburg	50	1	4	38	7	2,0	8,0	76,0	14,0
Jena	33	0	7	20	6	0,0	21,2	60,6	18,2
Kiel	23	0	4	15	4	0,0	17,4	65,2	17,4
Leipzig	50	1	13	28	8	2,0	26,0	56,0	16,0
Lübeck	29	0	9	17	3	0,0	31,0	58,6	10,3
Magdeburg	30	1	6	19	4	3,3	20,0	63,3	13,3
Mainz	189	25	73	71	20	13,2	38,6	37,6	10,6
Mannheim	17	0	4	7	6	0,0	23,5	41,2	35,3
Marburg	82	1	10	51	20	1,2	12,2	62,2	24,4
München LMU	159	11	36	86	26	6,9	22,6	54,1	16,4
Münster	135	14	57	49	15	10,4	42,2	36,3	11,1
Regensburg	37	2	8	18	9	5,4	21,6	48,6	24,3
Rostock	48	1	4	23	20	2,1	8,3	47,9	41,7
Tübingen	143	22	74	41	6	15,4	51,7	28,7	4,2
Ulm	48	0	8	34	6	0,0	16,7	70,8	12,5
Würzburg	139	31	49	50	9	22,3	35,3	36,0	6,5
Gesamt	2034	165	622	927	320	8,1	30,6	45,6	15,7